



Endlich dürfen wir wieder Tennis spielen! Wie „normal“ wird die Saison trotz der Corona-Beschränkungen werden?



Liebe Mitglieder, liebe Tennisfreunde, unser größter Wunsch ist, dass wir wieder ein normales Leben führen können. Die dritte Infektionswelle hat uns heftig erwischt, aber zum Glück gehen die Neuinfektionen zurück und die Impfquoten steigen. Endlich gibt es längst fällige Lockerungen im Tennis und wir freuen uns auf die Saison 2021, auch wenn wir nicht genau wissen, wie sie sich entwickeln wird.

Seit dem 25. März können wir auf den Freiplätzen inzidenzunabhängig Einzel spielen. Die Freigabe war längst überfällig, da beim Tennis im Freien unter Beachtung aller Hygieneregeln kein Infektionsrisiko besteht. 99,9 Prozent aller Infektionen erfolgen laut der Gesellschaft für Aerosolforschung in Innenräumen.

Nachdem Anfang Mai die 7-Tage-Inzidenz in Weiden glücklicherweise deutlich gefallen war, traten entsprechend des BTV-Stufenplans weitere Lockerungen in Kraft. Plötzlich waren Doppel und Gruppentraining möglich. Auch konnte ab 10. Mai das Training in der Halle stattfinden, wenn alle Teilnehmer*innen und Trainer einen tagesaktuellen negativen Test vorweisen konnten.

Nachdem alle TGN-Teams an der letztjährigen freiwilligen „Übergangssaison“ nicht teilgenommen haben, brennen unsere 21 Teams auf die Medenrunde. Vorerst wurde der Start der Medenrunde auf 12. Juni verschoben. Wir hoffen, dass dieser Starttermin eingehalten werden kann und die Rahmenbedingungen einigermaßen akzeptabel sind, damit das Turniertennis Spaß macht. Wenn alle Spieler*innen vernünftig agieren, sollten Doppel, das gemeinsame Essen nach dem Spiel sowie Fahrgemeinschaften beim Auswärtsspiel gefahrlos möglich sein.

Andererseits dürfen LK-Turniere seit 1. April stattfinden und die beiden LK-Turniere der TGN in den Pfingstferien sind längst voll. Hier gibt es zwar unzählige Hygienevorschriften, aber alle wollen sich wieder messen und LK-Punkte sammeln.

Selbst die Schließung der Tennishallen am 13. November 2020 wäre vermeidbar gewesen. Im privaten Bereich konnten sich immer zwei Personen verschiedener Haushalte treffen, die aber in der Tennishalle mit 25 Meter Abstand kein Einzel spielen durften. Alles sinnvoll zu regeln, ist natürlich schwierig, aber manchmal versteht man es einfach nicht mehr. Auch tragen die ständigen Änderungen und unterschiedlichen Regelungen in den Ländern nicht gerade zur Steigerung der Akzeptanz bei.

Ich hätte mir gewünscht, dass die bayerische Staatsregierung differenzierter entscheidet, statt pauschal alles zu verbieten, nur weil sie eine Klage gegen Fitnessstudios verloren hat. Ich war - wie viele andere Tennisspieler auch - sehr deprimiert und frustriert. In Hessen oder Niedersachsen konnte Tennis den ganzen Winter über in Hallen unter strengen Auflagen gespielt werden.

Natürlich ist es für die Politik unglaublich schwer, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Die Gesundheit hat oberste Priorität und die Menschen müssen bestmöglich geschützt werden. Die Meinungen kontrovers denkender Wissenschaftler aus anderen Fachgebieten sollten aber bei allen Entscheidungen mit einbezogen werden. Der Sport ist nicht das Problem, sondern unter Beachtung aller Hygieneregeln ein Teil der Lösung.

Der Bewegungsmangel und der Verlust sozialer Strukturen führen zum Beispiel bei Kindern zu schweren physischen und psychischen Defiziten. Kinder haben einen angeborenen Bewegungsdrang, der gefördert statt gestoppt werden muss. Viele Kinder neigen zu Übergewicht, hängen am PC, leiden an einer Reizüberflutung, entwickeln Aggressionen und können nicht mehr „Dampf ablassen“. Wenn die Kinder aber im Sport verwurzelt sind, werden sie eher ein Leben lang Sport treiben und positive Einflüsse auf ihr Leben sowie ihre Gesundheit haben. Gerade beim Vereinssport unter Aufsicht der Trainer können die Kinder kontrolliert und sicher Sport treiben.

Die Zeit hätte nach dem ersten, sinnvollen Lockdown besser genutzt werden sollen, um auf weitere Infektionswellen besser vorbereitet zu sein. Die erneuten Lockdowns kaschierten Versäumnisse der Politik und waren keine langfristig sinnvolle Strategie. Wir benötigen intelligente Lösungen statt pauschaler Verbote, die vielen Menschen die Perspektiven raubt und Existenzen vernichtet. Obwohl ein deutsches Unternehmen einen hervorragenden Impfstoff entwickelt hat, enteilten uns andere Länder beim Impfen. Bei der Digitalisierung der Gesundheitsämter sowie der Entwicklung einer intelligenten Corona-Warn-App, bei der die Testergebnisse eingespielt und an die Gesundheitsämter bzw. Kontaktpersonen automatisiert übermittelt werden können, wurde wertvolle Zeit vergeudet. Infektionsketten hätten somit viel früher aufgedeckt werden können. Hier wurde auch viel zu viel diskutiert, statt in einer Ausnahmesituation pragmatisch zu handeln.

Jetzt aber freuen wir uns auf das Tennis und die schönen Stunden bei der TGN. Bleibt gesund und habt weiterhin viel Spaß am Tennis.

Uwe Dressel
1. Vorsitzender der TG Neunkirchen

Starte deine Tenniskarriere! kostenloses Schnuppern bei der TGN



Tennis ist ein toller Sport - für jung oder alt, für Beginner oder Köhner. Wir bieten ein kostenloses Schnuppertraining für Tennisinteressierte. Alle Kindergartenkinder und Erstklässler, die Mitglied der TGN sind, erhalten einen kostenlosen Tenniskurs im Sommer (10 h a 45 min, Beitrag 60 €).

Geplante Veranstaltungen bei der TGN

- LK-Turnier Erwachsene - 22.5. + 15.8.
- Talentino-Kleinfeld-Cup - 24.5.
- LK-Turnier Nachwuchs - 30.5. + 14.8.
- Sommernachtsfest - 24.7.
- Sommercamps - 2.-6.8. + 9.-13.8. + 16.-20.8. + 23.-27.8.
- Jugendstadtmeisterschaften: U12-U18: 4./5.9.
- Kleinfeld/Midcourt: 18.9.
- Hallensaison - ab 20.9.
- Mitgliederversammlung - 22.10., 20.00 Uhr

TGN-Clubheim

Mittwoch/Donnerstag ab 17.00 Uhr
und am Wochenende bei Spielbetrieb geöffnet
Pächterin: Hilde Rothaug Tel. 0175/8353032

Relaunch der TGN-Homepage Übersichtlich - informativ - serviceorientiert



Noch übersichtlicher, wesentlich informativer und erheblich mehr Service – die Homepage der TGN präsentiert sich in einem neuen, modernen Outfit mit vielen neuen Inhalten. Die neue Homepage wurde von Pressewart Stephan Landgraf (www.ideen-theke.de) und Webdesigner Jan Miserra (www.design-joker.de) zusammen mit Uwe Dressel kreiert.

Die bisherige TGN-App, die leider nur noch im Google Play Store verfügbar ist, bleibt bestehen. Hier werden auf der Hauptseite wichtige Informationen, Termine sowie aktuelle News, die auf der TGN-Facebookseite gepostet werden, veröffentlicht. Außerdem werden News über Instagram und Twitter verbreitet.

Befreit reden, herzlich lachen und angstfrei zubeißen. Sprechen Sie mit Ihrem Zahnarzt und fragen Sie nach uns.

Giesa Dentaltechnik

Tel. 09 61 - 4 20 67
Dr.-Pfleger-Straße 32
92637 Weiden

Zeigen Sie Ihre Zähne

WITT weiden MODE, DIE MICH MAG.

IHRE FILIALE IN WEIDEN
Wörthstraße 14
Tel.: 0961 / 400 13 80

Kostenloser Kundenparkplatz weiterhin an der alten Filiale!

21 Teams freuen sich auf die Medenrunde - Damen 40 in der Landesliga

Saison startet am voraussichtlich 12. Juni - Terminverschiebung oder Veränderungen möglich

	Herren 1	Herren 2	Herren 50 (1)	Herren 50 (2)	Damen	Damen 40	Junioren 18	Knaben 15 (1)	Knaben 15 (2)	Mädchen	Bambini 1	Bambini 2	Bambini 3
	Bezirksliga	Kreisklasse 1	Bezirksklasse 2	Bezirksklasse 2	Bezirksklasse 2	Landesliga	Bezirksklasse 1	Bezirksliga	Kreisklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 2
Do, 3.6.								Schanzl Amberg					
Sa, 5.6.			Mitterteich	Steinwald-F. 2	TeG Steinwald-F.								
So, 6.6.	RB Regensburg 4	Bärnau											
Sa, 12.6.					Eschenbach	Altenfurt	TeG Vilstal 2			Neunburg	TeG Vilstal	GR Weiden	GR Weiden 2
So, 13.6.	RTK Regensburg	Floß						Steinwald-F.	Postkeller W.				
Sa, 19.6.			Steinwald-F. 2	Neusorg	GR Weiden	Wachendorf	Bodenwöhr			Steinwald-F.	GR Weiden	TeG Vilstal 2	Steinwald-F. 2
So, 20.6.		GR Weiden 2						Obertraubling	DJK Neustadt 2				
Sa, 26.6.					Neusorg		Steinwald-F.			Schwarzenfeld	Steinwald-F.	TeG Vilstal	Tannesberg
So, 27.6.	Hainsacker 2	Postkeller W. 2	Thurdorf					Cham	Tirschenreuth				
Sa, 3.7.			Neusorg	Thurdorf		Lichtenfels	Cham			Wernberg			Mitterteich
So, 4.7.	Burglengelfeld							RTK Regensburg	Pleystein				
Sa, 10.7.					Reuth						TGN 2	TGN 1	DJK Neustadt
So, 11.7.	Auerbach	Tirschenreuth 3				Abenberg		RB Regensburg					
Sa, 17.7.			TGN 2	TGN 1		GF Fürth	Waldsassen			Dürnsricht	TeG Vilstal 2	Steinwald-F.	
So, 18.7.	GR Weiden	Rothenstadt							Kemnath				
Sa, 24.7.				Mitterteich	Thurdorf 2	Eckental							
So, 25.7.	Schanzl Amb. 2	TeG Weiden						Maxhütte	GR Weiden				

Tennissaison 2021

„Wir sind sehr gespannt, wie sich die Saison 2021 entwickeln wird, nachdem die Saison 2020 aufgrund der Corona-Pandemie eine freiwillige Übergangssaison war, bei der viele Teams bzw. Vereine - auch die TGN - auf eine Teilnahme verzichtet haben,“ erklärt Sportwart Christoph Tafelmeier. „Entscheidend ist, dass die Kinder auf jeden Fall wieder Wettkämpfe haben. Ein weiteres verlorenes Jahr wäre der Worst Case,“ fügt 1. Vorsitzender Uwe Dressel hinzu.

Der Beginn der Medenrunde wurde heuer vorerst um sechs Wochen auf 12. Juni verschoben. Bei Druckfreigabe (13. Mai), gab es aber noch keine Freigabe für die Medenrunde, möglicherweise werden Spieltermine weiter verschoben. Wir warten auf Vorgaben der Bayerischen Staatsregierung bezüglich Doppel, Benutzung der Umkleiden, Zuschauer, Mannschaftssessen und Fahrgemeinschaften. Einschränkungen wird es auf jeden Fall geben und eine normale Saison wird es nicht werden. Wir werden auf jeden Fall spielen.

Neu ist die Änderung der Altersklassen. Die Altersklassen U14 und U16 verschmelzen bei den Mannschaftsspielen zur neuen Altersklasse U15. Bei Jugendturnieren dagegen bleiben die bisherigen Altersklassen U14 und U16. Die Aufstellungen erfolgen nach den Leistungsklassen mit Stand 3.2.2021, allerdings ist bei den LKs 21-25 eine beliebige Reihenfolge möglich.

Herren 1

Die Herren sind zwar in der Saison 2019 abgestiegen, können aber zum Glück trotzdem in der Bezirksliga starten. Nachdem alle Spieler voll im Berufsleben stehen und nicht ausreichend trainieren können, wäre der Klassenerhalt das erstrebenswerte Ziel. Gegen Auerbach, GR Weiden und Schanzl Amberg 2 rechnet sich das Team gewisse Chancen aus, die anderen Gegner scheinen zu mindest entsprechend ihrer Mannschaftsmeldung zu stark zu sein. Um die Klasse sichern zu können, müssen mindestens zwei Spiele gewonnen werden. Zum Team gehören: Jakob Rozlivek, Philipp Wurzer, Philipp Würfl, Jochen Runkel, Adam Posejpal, Felix Buchner, Dr. Fabian Brunner, Florian Tretter, Lucas Selch, MF Christoph Tafelmeier und Tim Leipold.

Herren 2

Die Herren 2 wollen sich in der Kreisklasse 1 behaupten und treten mit einem sehr jungen Team an. Neben MF Sebastian Spöth spielen Fabian Rottenberger, Fabian Graf, Jan-Philipp Tratzky und Sven Maile. Es können aber auch die hinteren Spieler der Herren 1 oder unsere Knaben das Team unterstützen.

Herren 50 (1 + 2)

Erstmals treten zwei Herren 50-Teams bei der TGN an. Die letztjährigen Herren 40-2 wechseln geschlossen zu den Herren 50 und möchten in der untersten Klasse antreten. Somit treffen die beiden TGN-Teams aufeinander. Leider hat sich das starke Herren 40-Bezirksligateam aufgrund von Personalproblemen aufgelöst. Mal sehen wie sich die Saison entwickelt, auf jeden Fall spielt das 1. Team um die Meisterschaft mit. Im 1. Team spielen: Markus Seibert, Harald Wolfram, Markus Dahms, Ralf Bäuml, Marc Steinsdörfer, Christian Zenger, MF Michael Meier und Richard Mark. Zusätzlich könnten Fritz Kritzenhaler, Dietmar Wildenauer und Jörg Holzkämper das 1. Team unterstützen. Im 2. Team werden Richy Schwarzmeier, Helmut Fenzl, Gerd Kraft, Andre Mendorf, Gottfried Kraus, Winfried Ertl, Herbert Marx, MF Frank Schröder, Uli Ahlert und Rudi Hölzl zum Einsatz kommen.

Herren 65

Die Herren 65 gehen in dieser Saison etwas verjüngt an den Start und wollen einen vorderen Tabellenplatz belegen. Zum Team gehören: Gerhard Specht, Richy Schwarzmeier, Hans Weiß, MF Joachim Böhm, Dieter Holzkämper, Werner Ellinger, Helmut Fenzl, Gerd Kraft, Gottfried Kraus, Norbert Wurzer und Günter Spannll.

Damen

Unsere jungen Damen treten nach dem freiwilligen Rückzug aus der Bezirksliga in der Bezirksklasse 2 an. Zum aktiven Team gehören, obwohl noch einige andere Spielerinnen gemeldet wurden: Jenny Kearsley, Lara Wach, Amelie Zenger, Julia Herzog, Marie Zenger, Katharina Pausch, Stephania Shmaev, Paula Goebels und Leonie Steinsdörfer.

Damen 40

Die Premiere in der neuen Alterklasse ein Jahr später: Die Damen 30 wollen an die erfolgreiche Saison 2019 anknüpfen, allerdings nun in der Altersklasse Damen 40. Dem Quereinstieg in die Landesliga wurde zugestimmt. Das Team Jana Tomanova, Dr. Daniela Runkel, Meike Winkler, Susi Ahlert, Susi Kirchner, Kerstin Schicker, Petra Parbel, MFin Sonja Wiesel und Silke Winkler wird von Dr. Kathrin Wiedemann, Lisa Eberth und Dr. Corinna Keilmann unterstützt.

Junioren 18

Endlich haben wir wieder ein U18-Team. Hier sollen insbesondere unsere starken Knaben gefordert werden. Cham wird unschlagbar sein und bei den anderen Teams wird es darauf ankommen, wie stark sie aufstellen. Ein ausgeglichenes Punkteverhältnis wäre toll. Zum Team gehören: Marcel Zwetzig, Andreas Nickolai, Simon Döllinger, Max Ströhl, German Würschinger, Benedikt Jesse und Patrick Nickolai.

Knaben 15 (1 + 2)

Das 1. Team möchte um die Meisterschaft mitspielen. Klare Favoriten sind Cham und RB Regensburg, jedoch ist fraglich, ob sie in Bestbesetzung spielen. Aber auch die anderen Gegner dürfen nicht unterschätzt werden. Im 2. Team sollen möglichst viele Spieler zum Einsatz kommen und Turniererfahrungen sammeln können. Zum Spielerteam gehören Marcel Zwetzig, Andreas Nickolai, Simon Döllinger, Max Ströhl, German Würschinger, Patrick Nickolai, Leo Siegert, Maximilian Meindl, Jeremy Fischelmayer, Kilian Meister, Paul Teubner, Anton Zitzmann, Luis Obermayer, Jonah Mendorf und Prince-Lee Killermann.

Mädchen 15

Die Liga sollte sehr ausgeglichen sein und die TGN-Mädels sollte einige Siege erringen können. Zum Einsatz kommen: Marie Zenger, Katharina Pausch, Anna-Lena Stangl, Franziska Stangl, Gabriella Shmaev, Magdalena Pausch, Veronica Wager, Sissa Nonn, Lena Pöllath, Antonia Seidl, Maja Schmidt und Ida Siegert.

Bambini 1 + 2 + 3

Die TGN meldet wieder drei Teams, damit alle Kinder in einer Mannschaft spielen können. Das 1. und 2. Team spielen in der zweithöchsten Liga, während das 3. Team in der untersten Liga Erfahrungen sammeln kann. In den Teams spielen: Kilian Meister, Paul Teubner, Sissa Nonn, Luis Obermayer, Lena Pöllath, Antonia Seidl, Maja Schmidt, Moritz Glade, Jona Runkel, Anton Wolf, Simon Spindler, Leonhard Gollwitzer, Jule Zanzinger, Lara Skop, Eliana Gebert, Jeremias Jaynes, einige Kinder der TG Parkstein im Rahmen einer Spielgemeinschaft und bei Bedarf die Mid-court-Kinder der TGN.

Impressum:

Herausgeber:
TG Neunkirchen e.V.
An den Weiheren 24a
92637 Weiden
Verantwortlich für den Inhalt:
Uwe Dressel (1. Vorsitzender)
Texte und Bilder:
Uwe Dressel, Stephan Landgraf,
Sonja Wiesel, Günter Spannll
Auflage 5000 Stück

	Herren 65
	Bezirksklasse 1
Mi, 9.6.	Schwandorf
Mi, 16.6.	Tannesberg
Mi, 23.6.	Schwandorf
Mi, 14.7.	TC al Steg
Mi, 21.7.	Kümmersbruck 2
Mi, 28.7.	Sinzing

Anmerkung zu den Spielterminen

Die rot hinterlegten Spieltage werden verlegt, da die Medenrunde frühestens am 12. Juni startet.

Weitere Verschiebungen nicht ausgeschlossen.

TfJ - Tennis für Junggebliebene

Wir – die Teilnehmer*innen von „Tennis für Junggebliebene“ – lieben das Leben. Wir lieben Tennis! Viele Lebensliebende spielen Tennis - auch wir! Deshalb treffen wir uns auch 2021 wieder auf der Anlage der TGN, um an jedem Montag ab 9 bis 12 Uhr unseren Lieblingssport mit viel Freude und vielen Freunden zu genießen. Wir lassen uns durch keine Widrigkeiten abschrecken, verzichten auf negative Meldungen, denken positiv, sind glücklich und lieben Tennis und somit das Leben. Natürlich kann es sein, dass auch diese Saison Corona den Ablauf mitbestimmt, aber so ist das eben. Über die jeweils geltenden Modi werdet ihr immer rechtzeitig von mir – Günter Spannll - informiert. Wer Freude an unserer Geselligkeit verspürt, ist auch als Neuankommeling gerne gesehen.
Günter Spannll für TfJ

Gerhard Spechts Turnierplan Ziel ist der Weltmeistertitel



Einfach Wahnsinn, aber trotzdem toll, was unser Gerhard Specht im besten Alter von fast 85 Jahren vorhat. Als „Junger“ bei der AK 85 soll der Titel bei den Weltmeisterschaften auf Mallorca im Oktober her. Am besten im Einzel, Doppel, Mixed und Team. Im Juni will sich Gerhard Specht nach der langen Turnierpause entsprechend vorbereiten und in Pörschach (ITF S 700), bei der

Europameisterschaft in Umag (ITF 1000), nochmals in Umag (ITF S 700) sowie in Karlsbad (Intern. CZ-Meisterschaften, ITF S 700) spielen. Im Juli stehen die German Open in Essen (ITF S 700) an. Im August geht es nach Bad Neuenahr zu den Deutschen Meisterschaften und anschließend nach Bad Füssing zu den German Open (ITF S 700). Einzig für September ist aktuell noch nichts geplant. Bis dahin sollte sich die Corona-Lage entspannt haben und die Spieler reisen dürfen, sodass die Turniere stattfinden können. Die TGN wünscht Gerhard Specht eine verletzungsfreie Vorbereitung und viel Erfolg bei den Turnieren.

UNWRAP YOUR TALENT. SHAPE THE WORLD.

WIR SUCHEN AUSZUBILDENDE ...

... ab September 2021

Medientechnologie Druck
(m/w/d)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Constantia Pirk GmbH & Co. KG
Frau Cornelia Uschold
Pirkmühle 14-16, 92712 Pirk
bewerbung.pirk@cflex.com



www.cflex.com

Bahn frei für Ihre Gesundheit!



Bahnhof-Apotheke
Inhaberin I. Schnupfhagn
Bahnhofstraße 35 · 92637 Weiden / Opf.
Tel. (0961) 4 45 22 · Fax (0961) 41 83 93
ALLOPATHIE · HOMÖOPATHIE



14 Nachwuchsteams der TGN gehen an den Start

Die Kinder sind nach der letztjährigen Turnierpause voll motiviert und wollen spielen

	Midcourt (1)	Midcourt (2)
Fr, 18.6.	Steinwald-F.	GR Weiden
Fr, 25.6.	GR Weiden 2	
Fr, 9.7.	Mitterteich	
Fr, 16.7.	DJK Neustadt	Schanzl A. 3
Fr, 23.7.		Postkeller W.

	KF U9
So, 6.6.	GR Weiden
So, 20.6.	TeG Vilstal 3
So, 4.7.	Schanzl A. 2
So, 11.7.	Auerbach

	KF U8 (1)	KF U8 (2)	KF U8 (3)	KF U8 (4)
Mi, 9.6.	TeG Vilstal 4			
Mi, 16.6.		Vilseck		
Mi, 23.6.		Schanzl A. 3	TeG Vilstal 2	
Mi, 30.6.			Schanzl A. 4	
Mi, 7.7.				Schanzl Amberg
Mi, 14.7.	Schanzl A. 2	Hahnbach		
Mi, 21.7.				
Mi, 28.7.				TeG Vilstal 3

Midcourt 1 + 2

Auch in diesem Jahr gehen wieder zwei Midcourt-Teams an den Start. Zum Kader gehören: Felix Glade, Hannes Zanzinger, Philipp Werner, Felix Turner, Nico Komorowski, Amelie Schicker, Paula Dietl, Finn Marner, Elias Luber, Elias Kett, Yuna Scholzuk, Leon Batsch, Jan Konradi, Antonia Borbely sowie die Mädels der Spielgemeinschaft mit der TG Parkstein Johanna Nowak, Amelie Kuhbandner und Lisa Döllner.

Kleinfeld U9

Im einzigen U9-Kleinfeld-Team spielen Philipp Werner, Nico Komorowski, Konstantin Doss, Lorenz Böckl, Benno Hammer, Nick Shultz, Emil Letthoff, Antonia Borbely sowie die weiteren Kleinfeld-U8-Kinder und einige Kinder der TG Parkstein im Rahmen einer Spielgemeinschaft.

Kleinfeld U8 1 + 2 + 3 + 4

Gleich vier Teams kann die TGN melden und endlich können die „Kleinsten“ die so wertvollen Turniererfahrungen sammeln.

Zum Einsatz kommen: Konstantin Doss, Lorenz Böckl, Nick Shultz, Emil Letthoff, Luca Skop, Jakob Motsch, Tim Schätzler, Maya Wiemann, Emma Runkel, Pia Pöllath, Charlotte Gollwitzer, Mackenzy Kearsley und einige weitere Kinder.

TGN-T-Shirts für die Kinder



Über 70 Kinder und Jugendliche der TGN erhielten im Frühjahr ihr kostenloses TGN-Shirt und können bei den Mannschaftsspielen mit dem einheitlichen Teamshirt auflaufen. Sieht hübsch aus und fördert die Teambildung.

Tennis-SAG

Nach einigen Trainingseinheiten musste die kostenlose Tennis-SAG, die in Kooperation mit der Hans-Schelter-, Rehbühl-, Albert-Schweitzer- und Hans-Sauer-Schule im Winterhalbjahr in der TGN-Tennishalle stattfindet, im November 2020 abgebrochen werden. Alle Kinder, die Mitglied der TGN werden, erhalten im Sommer einen kostenlosen Tenniskurs.

Im nächsten Schuljahr findet die SAG für die Erstklässler und noch nicht Tennis spielende Zweitklässler selbstverständlich wieder ab Anfang Oktober in der TGN-Tennishalle unter der Leitung von Matthias Reichel am Samstag statt.

Mitgliederversammlung

Freitag, 22. Oktober, 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Stimmberechtigung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresbericht des Vorsitzenden
6. Berichte der einzelnen Vorstands- und Ausschussmitglieder
7. Aussprache zu den Berichten
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl des Wahlausschusses
11. Wahl der Vorstandschaft und des Ausschusses
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Anträge

Informationen zur TGN

Vereinsführung

1. Vorsitzender: Uwe Dressel
Tel. 0176/23334732
uwe.dressel@tg-neunkirchen.de
2. Vorsitzende: Ute Schröer
3. Vorsitzender: Heinz Petz
Schriftführer: Frank Schröer
Techn. Leiter: Jürgen Rottenberger, Richard Schwarzmeier, Gerd Kraft
- Sportwart/-in: Christoph Tafelmeier, Lena Alt
- Jugendwart/-in: Matthias Reichel
Pressewart: Stephan Landgraf
Vergnügungswart: Marc Steinsdörfer, Harry Wolfram
- Beirat: Franz Reger, Günter Spann, Jochen Runkel
- Delegierter Stadtvb.: Gerhard Specht

Beiträge TGN

Erwachsene	160 €
Kinder (unter 14 Jahre)	60 €
Jugendliche (ab 14 Jahre)	70 €
Schüler/Studenten/Azubis (ab 18 Jahre)	80 €
Ehepaare, Lebensgemeinschaften	230 €
Familien (Kinder unter 14 Jahre)	230 €
Familien (Kinder ab 14 Jahre)	250 €
Arbeitsbeitrag Erwachsene	2 Stunden a 10 €
Arbeitsbeitrag Jugendliche	1 Stunde a 10 €

Tennistraining im Sommer 2021

Trainingsbeginn: Montag, 26.4.2021
Trainingstage: Montag - Freitag

Kurspreise (60 min, 12 Einheiten):

Einzelstunde	384 €
2er-Gruppe	192 €
3er-Gruppe	128 €
4er-Gruppe	96 €

Kostenloser Tenniskurs (10 Einheiten a 45 min) für alle KiGa-Kinder und Erstklässler, wenn sie Mitglied der TGN sind.

Preise Tennishalle im Winter 2021/22

Einzelstunden Nebenzeit:	14 €
(Mo-Fr 8-17 + 21-23 Uhr + Sa/So 8-10 + 21-23 Uhr)	
Einzelstunden Hauptzeit:	18 €
Abo (30 Wochen, im Klammern Nichtmitglieder)	
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr	295 € (330 €)
Nebenzeit:	350 € (390 €)
Hauptzeit:	465 € (520 €)

Tennistraining im Winter 2021/22

Trainingsbeginn: Montag, 21.9.2020
Trainingstage: Montag - Samstag

Kurspreise (60 min, 24 Einheiten):

Einzelstunde	1.080 € (1.104/1.200 €)
2er-Gruppe	540 € (552/600 €)
3er-Gruppe	360 € (368/400 €)
4er-Gruppe	270 € (276/300 €)

(in Klammern Nichtmitglieder Neben-/Hauptzeit)

Tennisplätze in Rekordzeit instandgesetzt

Am 25. März startete der Trainingsbetrieb im Freien



Bereits am 24. Februar konnte die Frühjahrsinstandsetzung der Freiplätze begonnen werden, obwohl 10 Tage vorher noch tiefster Winter war. „Wir möchten die Plätze schnellstmöglich fertigstellen und keine Zeit vergeuden. Es wird wahrscheinlich nach dem Lockdown erst im Freien losgehen“, erklärt technischer Leiter Richard Schwarzmeier.

So ist es auch gekommen, ab dem 8. März wäre das Spielen im Freien erlaubt gewesen, jedoch machte uns der erneute Wintereinbruch einen Strich durch die Rechnung. Am 25. März konnte das Wintertraining im Freien starten und am 31. März waren vier Plätze in einem Topzustand. So früh wie noch nie in der Geschichte der TGN. Auch war die TGN der erste Club im Großraum Weiden, der im Freien spielen konnte. Durch die Ausbesserungsarbeiten im Herbst sowie dem Auftragen mehrerer dünner Schichten und regelmäßigem Nachbessern waren die Plätze zum Glück früher hart, obwohl das Wetter nicht so toll war.

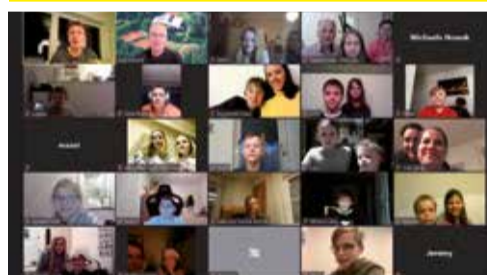
Nachdem es bis Mitte April immer wieder Frost und Schneefall gab, mussten die Plätze tageweise gesperrt werden. „Mit dem Schnee räumen haben wir bei der Platzpflege neue Erfahrungen gemacht, um nach Schneefall schnellstmöglich wieder spielen zu können. Selbst bei sechs Grad Außentemperatur waren alle heiß auf das Tennis, nur die Wärmekeidung war sehr speziell“, fügt Uwe Dressel hinzu.

Das Team mit Platzwart Peter Zenger, technischen Leiter Richy Schwarzmeier, Richard Mark, Werner Ellinger, Norbert Wurzer, Felix Alt, Christian Meister, Lena Widmann, Adrian Franz, Uwe Dressel und Matthias Reichel leistete hervorragende Arbeit.

Bereits im Winter wurden Verschönerungsmaßnahmen in den Umkleiden durchgeführt. Die Wände und Bänke wurden gestrichen. Außerdem wurden an den Wänden Schutzbretter angebracht.

Zoom-Meetings mit dem TGN-Nachwuchs

Technik- und Taktikvideos sowie Mannschafts- und Trainingsplanung



Tennis war über vier Monate nicht möglich. TGN-Trainer Uwe Dressel versuchte trotzdem mit Zoom-Meetings Kontakt zu den Kindern zu halten. Nachdem die Kinder durch das Home-Schooling perfekt mit Online-Meetings umgehen können, war dies die einfachste erlaubte Option. Und es hat toll geklappt.

Uwe Dressel erklärte den Kindern bei den beiden ersten Meetings die Idealtechnik anhand von Videos, aber auch die Technik der Profis im Wettkampf. Bei zwei weiteren Meetings lag der Schwerpunkt bei der Taktik im Einzel.

Mitte März gab es dann die traditionelle Jugendsitzung als Online-Veranstaltung. Die Kinder und Eltern erhielten von Uwe Dressel sowie dem Jugendwart Matthias Reichel Informationen zu den Spielterminen, den Aufstellungen, dem Wintertraining und dem Sommertraining. Hier waren knapp 30 Kinder bzw. Eltern mit dabei.

Facebook-Live-Diskussion des BTV

BTV und Uwe Dressel sprechen sich für kontrollierte Öffnung aus



In einer Facebook-Live-Diskussion haben sich am 22. Februar Tennistrainer, Betreiber von Tennisanlagen und der Bayerische Tennis-Verband für eine Änderung der Corona-Politik ausgesprochen. Die Experten fordern differenzierte Maßnahmen, eine Öffnung des Individualsports und eine Vereinfachung der Hilfeleistungen.

BTV-Präsident Helmut Schmidbauer verwies erneut auf den vom BTV ausgearbeiteten Stufenplan zur Öffnung der Tennisanlagen und begrüßte die u.a. von Ministerpräsident Söder in Aussicht gestellten Maßnahmen: „Nach einem harten Winter mit monatelangem Lockdown verlangt die bayerische Tennisszene nun deutliche Lockerungen und einen ‚normalen‘ Saisonverlauf in den Sommermonaten.“

„Die Politik sollte umdenken. Statt nur zu verbieten, weil vieles nicht optimal gelaufen ist, müssen Perspektiven aufgezeigt und alles Gefährlose ermöglicht werden. Die Menschen, insbesondere die Kinder, leiden schwer unter dem Lockdown und brauchen den Sport“, sagte Uwe Dressel, der aus Weiden zugeschaltet war.

Zum Glück erfolgte dann eine inzidenzunabhängige Öffnung der Tennisfreiplätze für zwei Personen ab dem 8. März.



Locker von Weiden nach New York - TGN-Nachwuchs war im Lockdown sehr fleißig Uwe Dressel (1.205 km) hatte bei der TGN-Lauf-/Bike-Challenge gegen den Nachwuchs (6.669 km) keine Chance



Uwe Dressel
1.205 km



Simon
Döllinger
1.235 km

Andreas
Nickolai
1.014 km

Antonia
Seidl
528 km

Patri
Nickolai
405 km

Marcel
Zwetzig
141 km

Paula
Dietl
429 km

Luis
Obermayer
80 km

Jona + Emma
Runkel
je 142 km

Lara
Skop
79 km

Luca
Skop
62 km

Kilian
Meister
33 km

Moritz
Glade
54 km

Felix
Glade
57 km

Amelie
Schicker
97 km

Tim
Glade
12 km

Felix
Terner
122 km

Paul
Teubner
286 km

Maja
Schmidt
133 km

Sissa
Nonn
146 km

German
Würschinger
154 km

Leonhard
Gollwitzer
235 km

Simon
Spindler
41 km

Maximilian
Meindl
47 km

6.448 km ist die Entfernung von Weiden nach New York. Einmal locker über den großen Teich inklusive einer Stadtrundfahrt schafften die TGN-Kinder bei der Challenge gegen ihren Trainer Uwe Dressel. Von 1. Februar bis 31. März zählten alle Lauf- oder Rad-Kilometer. Der TGN-Nachwuchs musste doppelt so viele Kilometer schaffen als Uwe Dressel, um ein Grillfest zu gewinnen. Letztendlich gewann der TGN-Nachwuchs mit 6.669 km deutlich gegen Uwe Dressel (1.205 km).

„Eine sensationelle Leistung der Kinder, herzlichen Glückwunsch! Ich hätte nicht gedacht, dass die Kinder so viel Gas geben. Wir haben uns gegenseitig gepusht und mir hat es richtig Spaß gemacht. Ich verliere gerne, wenn sich die Kinder bewegen. Das Bewegen hat uns allen in dieser schwierigen Zeit sehr gut getan und wir sind fit geblieben. Wenn wir wieder dürfen, feiern wir euren Sieg mit einem tollen Grillfest.“ lobt Uwe Dressel seinen Nachwuchs. Auch waren die Kinder recht clever und merkten bald, dass sie zuhause auf dem Hometrainer die meisten Kilometer sammeln können. Entscheidend ist aber, dass sich die Kinder bewegen, egal wie.

Insgesamt nahmen 35 Kinder teil. Die fleißigsten Kinder waren:

- Simon Döllinger (1.235 km)
- Andreas Nickolai (1.014 km)
- Antonia Seidl (528 km)

Ohne Bild: Leo Siegert (259 km), Katharina Pausch (204 km), Maya Wiemann (167 km), Lena Pöllath (120 km), Magdalena Pausch (117 km), Max Ströhl (110 km), Anna-Lena Stangl (108 km), Franziska Stangl (108 km), Benno Hammer (55 km), Ida Siegert (25 km), Nick Shultz (22 km)

Uwe Dressel wirkt als BTV-Partnertrainer und sorgt für intensive Talentförderung „BTV Kids Tennis“ - Wettkämpfe und Turniere bereits im Grundschulalter



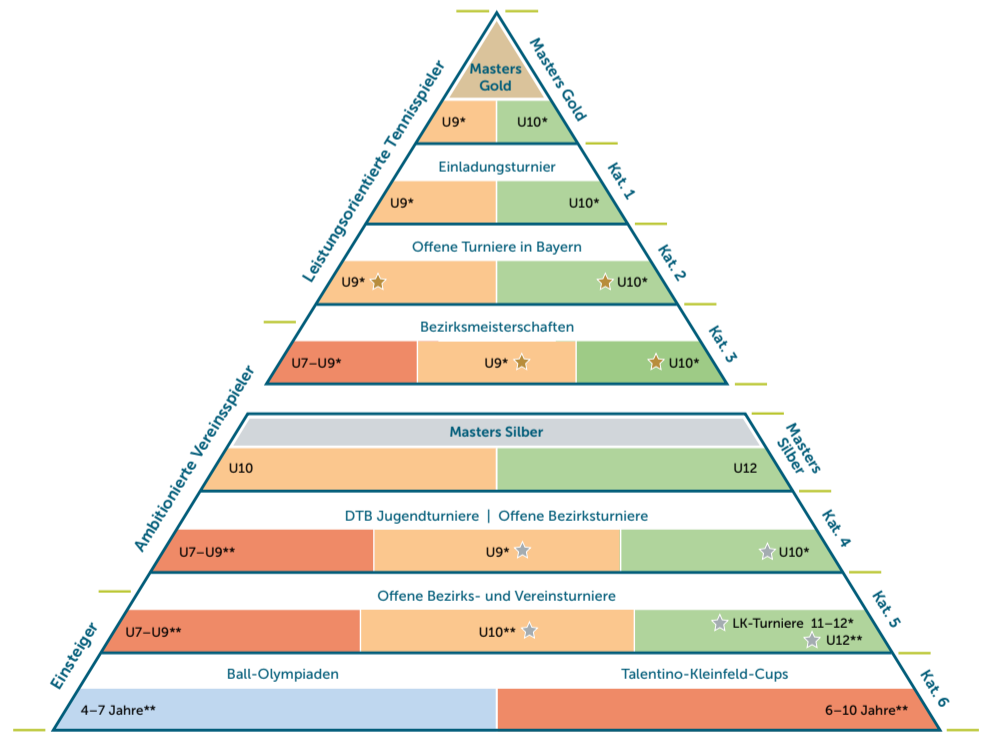
Zugleich leitet er natürlich das Heimtraining der Kaderspieler. Aktuell trainieren die beiden besten Oberpfälzer 2008er Marcel Zwetzig (TGN) und Toni Böhm (Maxhütte) bei Uwe Dressel.

Das vierstufige Förderkonzept des BTV beginnt bereits im Kinderalter mit der **Stufe 1 (U7-U10, BTV Kids-Pool)**. Das Training erfolgt fast ausschließlich bei den Heimtrainern, zusätzlich werden Sichtungungen und Trainingstage sowie spezielle Turniere angeboten.

Bei der **Stufe 2 (U11-U14, BTV Talent-Pool)** kommen neben dem Heimtraining regelmäßige überregionale Trainingstage und Einladungsturniere hinzu.

Die TGN fördert die Kinder intensiv und die vielen Erfolge bzw. Bezirksmeistertitel im Kleinfeld und Midcourt bestätigen dies. Bei der TGN bekommen die Kinder ein qualifiziertes Training entsprechend der Initiative „Play&Stay“ der ITF mit angepassten Bällen, Schlägern und Spielfeldern, um sich optimal entwickeln zu können. Zugleich können die Kinder Wettkampferfahrungen in den vielen Kleinfeld-, Midcourt- und Nachwuchsteams der TGN sammeln.

Die Kinder wollen sich aber auch messen und der BTV hat unter der Marke „BTV Kids Tennis“ kindgerechte Wettkämpfe gebündelt. Neben den normalen Mannschaftsspielen im Kleinfeld und Midcourt werden weitere Turniere etabliert. Die Kinder bekommen einen einfachen Einstieg ins Turniertennis, können ganzjährig Turniere spielen und lernen viel hinzu. Hier organisiert Uwe Dressel als Talentino Tennis Scout bei der TGN Talentino-Balloympiaden sowie Talentino-Kleinfeld-Cups.



Bei der Talentino-Balloympiade können Kindergartenkinder mit viel Spaß einfache Motorikübungen absolvieren und bekommen zum Schluss eine Medaille und Urkunde. Beim Talentino-Kleinfeld-Cup spielen vorwiegend Turnierbeginner ein Kleinfeldturnier, wobei der Spass im Vordergrund steht. Bei den Stadt- und Landkreismeisterschaften gibt es selbstverständlich auch Kleinfeld- und Midcourt-Konkurrenzen. Zusätzlich werden vom Bezirk Bezirksmeisterschaften angeboten.

„Es zeigt sich, dass ein Einstieg ins Turniertennis nach dem Grundschulalter immer schwieriger wird. Auch beobachten wir, dass Kinder, die nur trainieren, häufiger das Tennis beenden. Gebt den Kindern die Chance, Turniererfahrungen zu sammeln. Wir haben die Angebote. Außerdem ist Tennis die Life-Time-Sportart, die Sommer wie Winter überall gespielt werden kann.“ fügt Uwe Dressel hinzu.

